

## Showdown im Waldstadion Coerheide

Dennis de Haas am 27.06.2008 22:21 Uhr

**MÜNSTER Als Michael Richmann und seine Kollegen vom Organisationsteam der Bunten Liga Münsterland den Spielplan konzipierten, hatten sie ein gutes Näschen. Erst am heutigen Samstag, dem letzten Spieltag, entscheidet sich, welches Fußball-Team an der Tabellenspitze steht.**



Kontrahenten auf dem Fußballplatz: Dennis de Haas (l.) und Sebastian Deppe spielen am heutigen Samstag mit ihren Teams in der Bunten Liga gegeneinander.  
*Burkhard Beintgen*

Ob der FC Barrio Hansa seinen Meistertitel verteidigt, wird heute im Waldstadion Coerheide ausgefochten. Bei einem Remis würde sich das Team aus dem Hansaviertel erneut die Krone aufsetzen. Doch Poison Münster hat etwas dagegen und will Barrio mit einem Sieg überflügeln.

Für den Tabellenführer spricht die starke Defensive, die in 17 Spielen erst zehn Tore kassierte. Die ist Samstag auch gefordert, denn das Sturmduo des Gegners macht sich noch Hoffnungen auf die Torjägerkanone. Die Stürmer Sporty Spice und Shorty wollen Leon Levis, der für Viribus United aufläuft, vom ersten Platz der Torjägerliste verdrängen. Das Tabellenende zielt diese Saison Real Münster. Die Mannschaft stellte in der Winterpause den Spielbetrieb ein. Alle ausstehenden Partien wurden mit 5:0 für den Gegner gewertet.

### Regen und Sturm

Die kurioseste Spieltag der Saison war der dritte: Zunächst fiel er im November buchstäblich ins Wasser. Im Februar verhinderte Orkan „Emma“ die Austragung. Beim dritten Versuch im April goss es wieder in Strömen, doch diesmal zog das Orga-Team die Spiele durch.

Die MZ-Mitarbeiter Denis de Haas und Sebastian Deppe kicken auch in der Bunten Liga – und heute gegeneinander. Für die beiden Teams geht es nur noch um die „Goldene Ananas“. Große Sprüche klopfen die beiden Sportler trotzdem. Siehe unten.

### Maschine Münster: Schampus statt Teer und Federn

Von Dennis de Haas

Eine Seuchensaison geht für Maschine zu Ende: Erst verließ uns Kapitän Niels Heimann Richtung Rumänien, dann brach sich Stürmer Christian Egging das Schlüsselbein. Dem Abwehrrecken Dominik Klisch riss das Innenband. Auf der Jagd nach Krankenscheinen waren wir erfolgreich, auf der nach Punkten weniger. Zum Abschluss werden wir aber siegen und uns für die bittere Hinspielpleite bei den Graswurzeltornados rächen. Warum? Weil Mittelstürmer Matthias „Heinz“ Heimbach wieder weiß, dass das Tor auf dem Rasen und nicht im Wald der Coerheide steht. Weil Roland Wick seine Gegner mit der Strahlkraft eines Franz Beckenbauers blenden wird. Und weil unser „Terrier“ Stephan Giels jeden Spieler abgrätschen wird, der nicht bei drei auf den Bäumen ist. Spielertrainer Denis de Haas zieht seinen Kopf noch mal aus der Schlinge und wird anstatt mit Teer und Federn mit Champagner übergossen. Alle Kritiker, die seinen Kopf gefordert haben, verstummen erst und intonieren dann den Gassenhauer dieser Tage: Oh, wie ist das schön ...

### Graswurzeltornados: Ohne Training zum Erfolg

Von Sebastian Deppe

Vor Weihnachten, auf dem übergroßen Ascheplatz, haben wir mit vielen Niederlagen die Saison vergeigt. Kein Wunder, die Graswurzeltornados trainieren nicht. Lediglich samstags im schönen Waldstadion zu Coerde wird zusammen gekickt. Ein präzises Passspiel, korrekte Laufwege oder Doppelpässe sind bei uns kaum vorhanden. Aber Samstag gewinnen wir, weil wir eine starke Rückrunde und wieder auf dem kleineren Rasenplatz spielen, für faule Spieler ein Vorteil. Zudem haben wir individuell stärkere Spieler: Stürmer, die die schwache Abwehr des Gegners mit Einzelaktionen zermürben, ein kompaktes Mittelfeld und eine Abwehr, die knallhart, aber immer fair in die Zweikämpfe geht. Auch am Samstag. Und die Härte sorgt bei den anderen Mannschaften für Unmut – wir gehören zu den unbeliebtesten Mannschaften der Bunten Liga. Auch weil wir viel schimpfen – mit

dem Schiri, mit dem Gegner. Mit einem Sieg können wir die Saison in der oberen Tabellenhälfte abschließen. Das wäre doch noch ein Erfolg, und alles andere ist egal.

Drucken Versenden

### Weitere Nachrichten aus diesem Ressort



#### UKM-Affäre: erste Gutachten am Freitag

MÜNSTER In der Affäre um 13 Todesfälle nach angeblichen Behandlungsfehlern in der Herzchirurgie des Universitätsklinikums steht eine Klärung kurz bevor. An diesem Freitag will eine Expertenkommission die ersten zehn Gutachten vorlegen, sagte Oberstaatsanwalt Wolfgang Schweer heute. [mehr...](#)



#### Sorgen um Bergs Knie

MÜNSTER Schwerer Schock für den USC Münster. [mehr...](#)



#### Finanzkrise: Scheitert der Bahnhof in Münster?

MÜNSTER Schock in der Ratssitzung am Mittwochabend: Die so sicher geglaubte Bahnhofssanierung steht möglicherweise vor dem Aus. Die Landesbank Baden-Württemberg hatte der Stadt Mittwoch nonchalant mitgeteilt, dass sie für die Finanzierung nicht mehr zur Verfügung stehe. [mehr...](#)

Copyright © Lensing Medien GmbH & Co. KG